

Alte Schule in Niederbreitbach

Schlagwörter: [Schule \(Institution\)](#), [Lehrerwohnhaus](#), [Lehrerwohnung](#), [Schulgebäude](#)

Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege, Landeskunde

Gemeinde(n): Niederbreitbach

Kreis(e): Neuwied

Bundesland: Rheinland-Pfalz



Alte Schule in Niederbreitbach (2014)
Fotograf/Urheber: Frings, Alina



Der Bau der „Alten Schule“ begann im Jahr 1837, als der Assessor Hümmerich der Gemeinde eine große Scheune vor der Mühle verkaufte. Sie wurde 1840 fertiggestellt. Der Schulbetrieb konnte 1840 aufgenommen werden. Bis 1910 wurde hier unterrichtet, als man im Jahre 1911 Lehrerwohnungen einrichtete. Im Jahr 1955 verkaufte die Gemeinde das Gebäude an die Familie Hubert Heß. Die Räumlichkeiten des vorherigen Schulzentrums müssen sehr klein gewesen sein und der Standort ist unklar. Da die Räumlichkeiten auch bis dahin zu klein für die zunehmende Schülerzahl gewesen waren, wurden die Schüler und Schülerinnen im „Schicht-Betrieb“ vormittags und nachmittags unterrichtet. Daraufhin kam es zum Bau des heute als „Alte Schule“ bezeichneten Schulgebäudes.

Vor dem Bau der „Alten Schule“ war von 1792 bis 1803 Matthias Wittlich als Lehrer der kurkölnischen Schule in Niederbreitbach. Mit dem Jahr 1809 wurde Steiner zur Lehrperson im Ort, da unter anderem sein Haus von der Gemeinde gekauft wurde, um die Schule vergrößern zu können.

1910 wurde die neue Schule in Niederbreitbach erbaut, die „Neuerburg Grundschule Niederbreitbach“ an der Kurtscheider Straße. Noch im selben Jahr wurde diese eingeweiht und bezogen. Errichtet wurde das Schulgebäude von der ortsansässigen Firma der Gebrüder Simon und Anton Plag.

Lehrpersonen waren ab 1809 Steiner, gefolgt von Andries, Heinrich Laubenthal, Lehrer Kläser, Lehrer Schäfer bis hin zu Lehrer Kuhn (1899).

(Alina Frings, Universität Koblenz-Landau, 2014)

Grüber, Werner; Kröll, Herbert; Müller, Heinz (2004): Niederbreitbach. Eine Bilderreise in die Vergangenheit. Horb am Neckar.

Hardt, Albert / Verbandsgemeinde Waldbreitbach (Hrsg.) (1987): Im Lande der Neuerburg an der Wied. S. 107 ff.. Waldbreitbach.

Kröll, Herbert (2013): Das Dorfmuseum Niederbreitbach. Ein historisches Gebäude im Wandel der Zeit. Niederbreitbach.

Alte Schule in Niederbreitbach

Schlagwörter: Schule (Institution), Lehrerwohnhaus, Lehrerwohnung, Schulgebäude

Straße / Hausnummer: Weihergasse

Ort: Niederbreitbach

Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege, Landeskunde

Erfassungsmaßstab: i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)

Erfassungsmethoden: Auswertung historischer Schriften, Auswertung historischer Karten, Auswertung historischer Fotos, Literaturlauswertung, Geländebegehung/-kartierung, mündliche Hinweise Ortsansässiger, Ortskundiger

Historischer Zeitraum: Beginn 1837 bis 1840

Koordinate WGS84: 50° 31 50,93 N: 7° 24 58,64 O / 50,53081°N: 7,41629°O

Koordinate UTM: 32.387.757,44 m: 5.598.849,28 m

Koordinate Gauss/Krüger: 2.600.461,35 m: 5.600.411,37 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt ist urheberrechtlich geschützt. Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Alte Schule in Niederbreitbach“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: <https://www.kuladig.de/Objektansicht/O-99705-20140814-10> (Abgerufen: 25. Februar 2026)

Copyright © LVR



Rheinland-Pfalz

